



# MERITOR®

an **ArvinMeritor** brand



Februar 2008 CVA 00007B

Sehr geehrter Kunde,

Wir freuen uns, Ihnen unser überarbeitetes Layout für alle zukünftigen "Meritor"-Produktinformationen und Neuigkeiten vorstellen zu können – da sich inzwischen viele Kunden Updates von "Meritor"-Informationen per E-Mail wünschen, ist dieser neue Stil:

- klarer und einfacher
- ein Mehrzweck-Informationsblatt
- ein Ersatz für alle früheren 'codierten Seiten' zur Verwendung mit dem ursprünglichen Kunden-"Kommunikationshandbuch".

Diese neuen Informationsblätter verwenden ein überarbeitetes Nummerierungssystem mit dem Ziel, Ihnen einen noch effektiveren, regelmäßigen Informationsfluss zu bieten.

Die Entscheidung, das Layout unserer Informationsblätter zu ändern, ist Teil eines umfangreichen ArvinMeritor Nutzfahrzeuge-Service Projekts, durch das die Marke "Meritor" in Europa weiter verbessert und aufgewertet werden soll. Als Teil dieses Projekts möchten wir mit diesem ersten Informationsblatt im neuen Format eine Änderung des "Meritor" Verpackungserscheinungsbilds ankündigen.

Dieses neue Erscheinungsbild wird in den kommenden Monaten schrittweise eingeführt, während die Lagerbestände der derzeitigen Verpackungen aufgebraucht werden – das erste Produkt mit neuem Design, welches in ihre Regale kommen wird, werden unsere "Meritor" Bremscheiben sein.

Das derzeitige Erscheinungsbild, entwickelt im Jahr 2002, kurz nachdem die Marke auf dem europäischen Märkten vorgestellt wurde, begründete eine solide Basis, von der ausgehend die Marke Meritor Bekanntheit erlangte. Wenn Sie dieses nun mit dem neuen Erscheinungsbild vergleichen, sind wir sicher, dass Sie die Änderungen begrüßen werden.

Es wurde dieselbe, inzwischen vertraute "Meritor"-Farbgebung beibehalten, und doch werden Sie ein klareres und modernisiertes Erscheinungsbild erkennen – es steht für Qualitätsprodukte für leichte als auch schwere Nutzfahrzeuge. In der Entfernung von Text spiegelt sich zudem die Erweiterung unseres Geschäftsbereichs auf alle europäischen Märkte - wodurch sich auch die Anzahl der aufzuführenden Sprachen vervielfacht hätte.

